SCHIELE Einrichtungen | das Jahr 2022 | ein geschäftlicher Rückblick

Der große Einschnitt

Das Jahr startete dynamisch und mit guter Auftragslage im gewerblichen und privaten Bereich. Kurz vor der Jahreshälfte gab es einen großen Einschnitt mit dem überraschenden Weggang von Iman und Steffi innerhalb kurzer Zeit.
Iman, unser ehemaliger Auszubildender, konnte seinen Traum von einem großen Ingenieurbüro verwirklichen und nach über 5 Jahren bei uns einen Karrieresprung machen. Wir beglückwünschen ihn und freuen uns, dass wir ihn auf den Weg dorthin begleiten durften.
Steffi, als junge Mutter, konnte durch die berufliche Entwicklung Ihres Mannes mit hoher Reisetätigkeit nicht mehr weiter bei uns arbeiten. Das stellte uns in der zweiten Jahreshälfte vor große zeitliche und logistische Herausforderungen, hatten wir doch Arbeit für 2 Personen mehr.
Als schnelle Lösung konnten wir private Bauvorhaben an befreundete Partner übergeben und damit die Arbeitsüberlastung etwas abmildern. Nach einer kurzen Besinnungszeit beschlossen wir, die Stellen nicht wieder zu besetzen, sondern uns so aufzustellen, dass wir mit kleinerer Besetzung die Arbeiten erfüllen können. Dies hat zur Folge, dass wir uns aus der Altbausanierung zurückgezogen haben.

Rückzug aus dem Bereich der Altbausanierung

Seit 20 Jahren beschäftigen wir uns mit Altbauten und deren Sanierung. Noch nie zuvor war diese Aufgabe so schwer, wie seit den letzten 3-5 Jahren. In der Zeit sind die baurechtlichen Vorschriften gestiegen. Sie sind hauptsächlich für Neubauten konzipiert, gelten aber auch für alle Altbauten. Diese können die Vorschriften zum Teil nicht oder nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand erfüllen. Gleichzeitig hat die Zeit der pandemisch bedingten Abschottung der Behörden dazu geführt, dass nur noch das Schriftliche gilt und kaum jemand eine Entscheidung darüber hinaus trifft.
Das Arbeiten im Bereich der Altbausanierung ist so zu einem fast unüberwindbaren bürokratischen Akt geworden. Abweichungen, Kompensationen, Argumentationen, Dokumentationen, Nachweise, …
Der Zeitaufwand ist wirtschaftlich eine Katastrophe, besonders für kleine Büros.
Vielleicht gibt es irgendwann die bundespolitisch gewollte „Umbauordnung“ noch vor unserer Rente. Vielleicht sind wir dann wieder voll dabei.
Bis dahin beraten und begleiten wir Bauwillige gerne in die Projekte bis zum Bauantrag. Wir übernehmen auch die Planung und Umsetzung von Innenausbauten, Küchen und Bädern.
Aber vollständige Altbausanierungen vom Keller bis zum Dach bearbeiten wir vorerst nicht mehr.

Der Weg in die neue Normalität

Mit dem Rückgang der pandemischen Beschränkungen und der geänderten Entwicklung unseres Unternehmens haben wir uns erst einmal neu positioniert und ausgerichtet. Wir haben unsere Angebotspalette verkleinert und konzentrieren uns auf Innenausbau und Möbeldesign.
Die enorm gestiegenen Baupreise haben dazu geführt, dass manche private Vorhaben erst einmal gestoppt wurden. Damit verlagerte sich unser Schwerpunkt wieder etwas in Richtung Gewerbekunden.

Als wichtige Säule unseres Unternehmens pflegen wir die Zusammenarbeit mit unseren Partnern und legen bei der Auswahl neuer Partner den Schwerpunkt auf Regionalität. So konnten wir im Laufe des Jahres einen neuen Lieferanten für Büromöbel aus Deutschland mit eigenem Fuhrpark und eigenen Monteuren integrieren. Das schafft kurze und direkte Kommunikationswege und persönliche Bindungen. Damit konnten wir auch unter Pandemiebedingungen die an uns herangetragenen Aufgaben ohne große Verzögerungen lösen.

Danke

An der Stelle ein großer herzlicher Dank an unsere tollen Partner an unserer Seite aus den Bereichen Abbruch, Maurer, Fliesen, Elektrik, Heizung/Sanitär, Stahlbau, Dachdecker, Zimmerei, Trockenbau, Maler, Böden, Bautischler, Möbeltischler und Raumausstatter. Nur mit ihnen zusammen können wir in der sich stark verändernden Welt eine gleichbleibende Qualität sichern und unseren Kunden die vertraute Verlässlichkeit bieten.

Wir danken all unseren Stamm- und Neu-Kunden für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die tollen Projekte, die wir dieses Jahr verwirklichen durften und freuen uns schon auf das kommende Jahr!